

Allgemeine Geschäftsbedingungen Breitenausbildung

Geltungsbereich

Die nachstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Rechtsgeschäfte des ASB Landesverband e.V., Regionalverband Südhessen mit den Teilnehmer oder Teilnehmerinnen entsendenden Unternehmen, sowie andere Teilnehmer*innen am Kursangebot der ASB Breitenausbildung im Regionalverband Südhessen.

Kontaktdaten

ASB Regionalverband Südhessen, Pfungstädter Straße 165, 64297 Darmstadt-Eberstadt.

Sachbearbeitung Breitenausbildung Tel.: 06151/ 505 – 0

Fax: 06151/505 - 50

E-Mail: breitenausbildung@asb-suedhessen.de

Homepage: www.asb-suedhessen.de

Vertragsgegenstand

Der ASB Regionalverband Südhessen bietet verschiedene Module im Bereich der Ersten-Hilfe Ausbildung an. Diese können von maximal 15 Teilnehmer*innen besucht werden.

Bei Inhouse-Seminaren ist eine Mindestteilnehmeranzahl von 12 Personen vorgesehen.

Eine genaue Bezeichnung und Auflistung des Leistungsangebots wird vom ASB Regionalverband Südhessen unter anderem in seiner Internetpräsenz und von diesem in sonstig genutzten Medien bekannt gegeben.

Teilnahmevoraussetzungen und Kursgebühren können Sie den entsprechenden Hinweisen aus dem Ausbildungsangebot auf unserer Homepage www.asb-suedhessen.de entnehmen.

Zustandekommen des Vertrages

Ein Vertrag mit dem ASB Regionalverband Südhessen kommt zustande, entweder durch die Übermittlung der Anmeldebestätigung per Email nach erfolgter Online-Anmeldung oder durch mündliche Bestätigung nach telefonischer Anmeldung oder Kursbestätigung per Email nach Vereinbarung eines Inhouse Kurses.

Die Kursanmeldungen erfolgen über die Homepage www.asb-suedhessen.de , telefonisch unter 06151/505_0 oder per Email breitenausbildung@asb-suedhessen.de.

Die Anmeldung wird in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Kursgebühren

Übernahme durch Berufsgenossenschaft oder Unfallkasse

Die Kursgebühren für die betrieblichen Ersthelfer*innen übernimmt in der Regel die zuständige Berufsgenossenschaft (BG). Bitte informieren Sie sich über die Vorschriften und Abrechnungsabläufe direkt bei Ihrer zuständigen BG.

Eine kostenfreie Teilnahme ist in diesem Fall nur möglich, wenn das erforderliche Kostenübernahmeformular der BG im Original mit der Angabe der zuständigen BG, eventuell erforderlicher Genehmigungsschreiben der BG (Unfallkasse Hessen, Unfallkasse des Bundes, BG für Gesundheit und Wohlfahrt), mit Stempel und Unterschrift des entsendenden Unternehmens/Behörde versehen, zu Beginn des Seminars vorliegt.

Der ASB Regionalverband Südhessen behält sich vor, bei nachträglich eingereichten Unterlagen (innerhalb von 10 Tagen nach Kurstermin), eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 10,00 Euro zu erheben. Eine Abrechnung über die BG ist nach Rechnungsstellung durch den ASB nicht mehr möglich (10 Tage nach Kurstermin).

Lehnt die BG bei durchgeführten Seminaren die Kostenübernahme für einzelne Teilnehmer*innen ganz oder anteilig ab, müssen die anfallenden (Rest-)Kosten vom Auftrag Gebenden oder Teilnehmer*innen entsendendem Unternehmen übernommen werden.

Übernahme durch den/die Kursteilnehmer*in:

Barzahlungen von Teilnehmer*innen, die aus Interesse, für den Führerschein oder Übungsleiterschein einen Erste Hilfe Nachweis benötigen, werden zu Beginn des Kurses an den Kursleiter getätigt.

Die fälligen Kursgebühren sind bei;

- öffentlichen Kursen direkt am Seminartag in bar zu entrichten.
- allen anderen Kursen, Seminaren oder Workshops nach Erhalt der Rechnung oder wie bei Vertragsabschluss angegeben unter Angabe der Kursnummer zu überweisen.

Ist die Kursgebühr bis zum Fristablauf der Rechnung, i.d. Regel nach 10 Werktagen nicht auf unserm Konto eingegangen oder wird nicht bar bezahlt, erhält der/die Teilnehmer*in keine Kursbescheinigung, bis die Gebühr beglichen ist.

Die Kursgebühren betragen:

Erste Hilfe Grundkurs:	9 UE	34,- Euro
Erste Hilfe Fortbildung/ Training:	9 UE	34,- Euro

Erste Hilfe am Kind:

9 UE

34,- Euro

Die Kursgebühren gelten pro Person. Bei BG Kursen gilt immer die vorgegebene aktuelle Gebührenordnung. Eine Unterrichtseinheit (UE) entspricht 45 Minuten. Mögliche Sonderkonditionen und/oder Sonderregelungen finden Sie in unseren jeweiligen Angeboten

Allgemeine Teilnahmebedingungen

Werden einzelne Leistungen des Seminars durch eine(n) Teilnehmer*in nicht in Anspruch genommen oder erscheint ein(e) angemeldete(r) Teilnehmer*in nicht zum Lehrgang, ohne dass er mindestens 5 Tage vor Kurstermin schriftlich oder telefonisch mit einer schriftlichen Bestätigung seitens des ASB Regionalverbands Südhessen, abgemeldet wurde, werden der/dem angemeldeten Teilnehmer*in die entsprechenden Kursgebühren in Rechnung gestellt. Das gilt auch für den Fall, dass ein Unternehmen die Teilnahme von angemeldeten Mitarbeitern nicht mindestens 5 Tage vor Kurstermin storniert.

Kurzfristige Terminumbuchungen, zum Beispiel bei Krankheit, sind möglich, bedürfen aber der schriftlichen Form (Attest).

Für Inhouse-Seminare wird dem Auftraggeber eine Fahrtkostenpauschale in Höhe von 10,00 Euro in Rechnung gestellt. Die Mindestteilnehmeranzahl von 12 Personen ist einzuhalten. Wird diese unterschritten, werden dem Auftraggeber 34,00 Euro pro fehlendem/fehlender Teilnehmer*in in Rechnung gestellt. Dies gilt nicht, wenn der/die Teilnehmer*in den Nachweis erbringen kann, dass kein oder lediglich ein geringer Schaden entstanden ist.

Der ASB Regionalverband Südhessen behält sich geringfügige Änderungen im Veranstaltungsprogramm ebenso vor, wie einen Referentenwechsel aus wichtigem Grund.

Kursbescheinigungen werden nach Abschluss des Kurses ausgehändigt.

Eine Kursbescheinigung wird aber nur dann ausgestellt, wenn:

- Die Kursgebühr vollständig entrichtet wurde
- Das Abrechnungsformular der BG oder der Gutschein der Unfallkasse vorliegt
- Alle Unterrichtsthemen besucht wurden

Die Ausfertigung einer Zweitbescheinigung nach Verlust ist unter Angabe des Kursdatums und des Kursortes möglich. Es wird hierfür eine Verwaltungsgebühr in Höhe von 10,00 Euro erhoben.

Rücktritt/ Stornierungen

Die Stornierung von Inhouse-Seminaren ist bis zu 5 Tage vor Seminartermin möglich, bedarf aber der Schriftform und der schriftlichen Bestätigung des ASB Regionalverband Südhessen. Bei kurzfristigen Absagen unter 5 Tagen oder Nichtstattfinden des Kurstermins, werden dem Auftrag gebenden Unternehmen Gebühren in Höhe von 250,00 Euro in Rechnung gestellt. Bucht ein

Unternehmen zwei parallel laufende Seminare (Anzahl Teilnehmer 15+) und es wird aufgrund geringerer Teilnehmeranzahl nur ein Ausbilder benötigt, werden dem Unternehmen die Kosten für den zweiten Ausbilder mit 100,00 Euro in Rechnung gestellt.

Dies gilt nicht, wenn das Unternehmen den Nachweis erbringen kann, dass kein oder lediglich ein geringer Schaden entstanden ist.

Der ASB Regionalverband Südhessen behält sich vor, die Durchführung von Kursterminen abzusagen, wenn diese nicht auszuführen sind, weil das Buchungsaufkommen für diese Veranstaltung so gering ist, dass die Vorgaben der Berufsgenossenschaften nicht erfüllt werden können.

Das Rücktrittsrecht besteht für den ASB Regionalverband Südhessen jedoch nur, wenn er die zu dem Rücktritt führenden Umstände nachweisen und dem/der Teilnehmer*in ein vergleichbares Ersatzangebot unterbreitet hat.

Haftung

Der ASB Regionalverband Südhessen haftet auf Schadenersatz im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften nur nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen. Der ASB Regionalverband Südhessen haftet für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie für Schäden die auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit des ASB oder seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen, sowie für Schäden bei Nichteinhaltung einer gegebenen Garantie oder wegen arglistig verschwiegener Mängel. Der ASB Regionalverband Südhessen haftet unter Begrenzung auf Ersatz des vertragstypisch vorhersehbaren Schadens für solche Schäden, die auf einer leicht fahrlässigen Verletzung wesentlicher Vertragspflichten durch uns oder unsere gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Wesentliche Vertragspflichten sind Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf.

Sonstige Schadenersatzansprüche des Teilnehmers sind ausgeschlossen. Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

Auf unserem Betriebsgelände, Pfungstädter Straße 165, 64297 Darmstadt-Eberstadt und den angrenzenden Geschäftes-Parkplätzen besteht absolutes Halteverbot. Öffentliches Parken ist in den angrenzenden Seitenstraßen möglich.

Datenschutz und Verschwiegenheitspflicht

Es erfolgt die Erhebung, Speicherung und Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß Art. 13 EU-Datenschutzgrundverordnung(DSGVO). Die Daten werden ausschließlich für innerbetriebliche

Zwecke verwendet. Dem Datenschutz wird entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen Rechnung getragen.

Die gültigen Datenschutzbestimmungen können dem zum Kundenauftrag beigefügten Merkblatt zur Datenerhebung entnehmen werden.

Der ASB Regionalverband Südhessen verpflichtet sich, während der Dauer einer Veranstaltung und auch nach deren Beendigung, über alle Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse des Teilnehmers/ der Teilnehmer*in oder des Auftraggebers Stillschweigen zu bewahren.

Mit der schriftlichen Anmeldung werden diese Geschäftsbedingungen vom Auftraggeber anerkannt.